



HEINRICH VAN EYKEN

LIEDER UND GESÄNGE

OP. 33.

DREI LIEDER FÜR EINE SINGSTIMME UND PIANOFORTE.

- Nr. 1. **JUGEND:** „Am Schlehdorn, am Schlehdorn.“ FRANZ EVERS. M. 1, —
LOVES DREAM.
- Nr. 2. **ÜBER LAND:** „Am Himmel gehn die Sterne.“ RICHARD LEANDER. M. 1, —
FAR AWAY.
- Nr. 3. **MUTTER:** „Mutter, liebe Mutter, träum' vom Glücke.“ HANS HEINZ EVERS. M. 1, 20.
MOTHER.

OP. 40.

ZWEI GEISTLICHE LIEDER FÜR EINE SINGSTIMME UND ORGEL ODER PIANOFORTE.

(AN TILLY KOENEN.)


- Nr. 1. „**AUS DER TIEFE RUF E ICH HERR, ZU DIR**“ M. 1, 50.
FROM THE DARKNESS, LORD, UNTO THEE I CALL.
- Nr. 2. „**RECORDARE JESU PIE**“ . THINK, GOOD JESU. M. 1, 20.
ENGLISH WORDS BY JOHN BERNHOFF.

EIGENTUM DES VERLEGERS FÜR ALLE LÄNDER.
AUFFÜHRUNGSRECHT VORBEHALTEN.

LEIPZIG, VERLAG VON F. E. C. LEUCKART.

K. K. OESTERREICHISCHE KÖNIGL. DÄNISCHE UND GROSSHERZOGL. MECKLENBURGISCHE.
GOLD. MEDAILLE FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST.
KGL. SÄCHSISCHE STAATSMEDAILLE.

Recordare Jesu pie.

Ausführung dieser Figur auf der Orgel:  bei Pausen unter den Systemen auf der Orgel kein Pedal.

English Words adapted by John Bernhoff.

Heinrich van Eyken, Op. 40 Nr. 2.

Moderato.

Singstimme. 

Re - cor - da - re, Je - su pi - e,
Think, good Je - su, my sal - va - tion

Orgel oder Klavier. 

quod sum cau - sa tu - æ vi - æ, ne me per - das ne me per - das,
caused Thy won - drous in - carn - a - tion: leave me not then, leave me not then,

ne me per - das il - la di - e!
leave me not to re - prob - a - tion!

Quæ - rens me se - dis - ti las - sus, re - de - mis - ti cru - cem pas - sus:
Faint and wear - y Thou hast sought me, on the Cross of suffer - ing bought me;



tan - tus la - bor non sit cas - sus, tan - tus la - bor non sit cas - sus!
 shall such grace be vain - ly brought me; shall such grace be vain - ly brought me?

Jus - tae ju - dex ul - ti - o - nis, do - num fac re - mis - si -
 Righteous judge! for sin's pol - lu - tion grant Thy gift of ab - so -

o - nis, an - te di - em, an - te di - em
 lu - tion, grant me mer - cy, ere that day of

ra - ti - o - nis! In - ge - mis - co tan - quam re - us:
 re - tri - bu - tion! Guilt - y, now I pour my moan - ing.

cul - pâ ru - bet vul - tus me - us: *p* suppli - can - ti,
All my shame with anguish own - ing: spare the suppliant,

supp - li - can - ti par - ce, De - us! Qui Ma - ri - am
spare, O God, Thy suppliant groaning. Thou the sin - ful

ab - sol - vis - ti et la - tro - nem ex - au - dis - ti, mi - hi quo - que
wo - man sav - edst, thou the dy - ing thief for - gav - est; and to me a

spem de - dis - ti, mi - hi quo - que spem de - dis - ti.
hope vouch - saf - est, and to me a hope vouch - saf - est.

mf

Pre - ces me - æ non sunt di - gnæ; sed tu bo - nus
 Worth - less are my prayers and sigh - ing; yet, good Lord, in

p

fac be - nig - ne, ne pe - ren - ni cre - mer i - gne!
 grace com - ply - ing, save me torments ne - ver dy - ing!

mf *cresc.*

In - ter o - ves lo - cum præ - sta, et ab hæ - dis me se - que - stra,
 With thy favoured sheep O place me, not a - mong the goats a - base me,

f *dim.*

sta - tu - ens in par - te dex - tra, in par - te dex - tra!
 but to Thy right hand upraise me, O Lord, up - raise me!



NEUE LIEDER UND GESÄNGE.

HEINRICH VAN EYKEN.

Op.34. SECHS LIEDER für Gesang und Klavier.

	M.
Nr.1. Liebeslied: „Liebster! Liebster! Schläfst du noch?“ Altdeutsch	1,—
Nr.2. Kurze Antwort: „Liebchen, was treibst du den ganzen Tag?“ von Ludwig Fulda	1,—
Nr.3. Waldsturm: „Arm in Arm und Kron' an Krone“ von Gottfried Keller	1,80
Nr.4. Frühling: „Das Schratlein hockt am Weidenstrauch“ von Holephan A. von Wallpach	—,80
Nr.5. Herbstnächtliche Wolken: „Herbstnächtliche Wolken sie wanken und ziehen“ von Gottfried Keller	1,—
Nr.6. Mein Hans: „Dort reitet mein Hans“ von Wilhelm Hermann	1,20

FRANZ SCHUBERT-LIEDER

für zwei Singstimmen mit Klavier, gesetzt von HEINRICH VAN EYKEN netto 3,—

1. Litanei. 2. Frühlingsglaube. 3. Auf den Wassern zu singen. 4. Haidenröslein. 5. Nacht und Träume. 6. Du bist die Ruh'.

ROBERT KAHN=Album.

BAND I. 16 AUSERLESENE LIEDER für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. M.

Hoch und tief (Text deutsch und englisch) . . . je netto 3,—

BAND II. Op.34. LIEBESFRÜHLING. Gedichte von Friedrich Rückert, für eine Singstimme mit Klavierbegleitung. Hoch, mittel, tief je netto 3,—

GEORG SCHUMANN.

Op.10. VIER LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte. In einem Hefte. M. 3,—

Dieselben einzeln:

Nr.1. „Ich habe nur einen Gedanken“ von Gustav Kastrop	1,—
Nr.2. „Schlehenblüt' und wilde Rose“ von Jul. Rodenberg	1,—
Nr.3. „Es duftet lind die Frühlingsnacht“ v. Gustav Kastrop	1,20
Nr.4. „Ein graues Dunkel herrscht in meiner Seele“ von Byron	1,20

Op.14. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50

Nr.1. Jetzt rede du: „Du warst mir ein täglich Wanderziel“ von C. F. Meyer.	
Nr.2. Kindesgebet: „Da hat mir einmal“ von Rosegger.	
Nr.3. „Zu dem silberhellen Bache“ von Gustav Kastrop.	

Op.15. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50

Nr.1. Der kleine Jakob: „Der kleine Jakob heiß' ich“ von Karl Henckell.	
Nr.2. „Die Rosen entblättern“ von G. A. Erdmann.	
Nr.3. „Sei gegrüßt, du Waldesrauschen“ von Gustav Kastrop.	

Op.16. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50

Nr.1. „O könnt' nur einmal mein müdes Haupt“ von Gustav Kastrop.	
Nr.2. „Lüstern flüstern die Zweige“ von Karl Henckell.	
Nr.3. Wiegenlied: „Mein Kind, es dunkelt“.	

Op.17. DREI LIEDER für eine Singstimme mit Pianoforte 1,50

Nr.1. „Wundersam rauschte der Wind“ von Gustav Kastrop.	
Nr.2. An den Ufern des Jordan: „An Jordans Ufern“ von Henry Byron.	
Nr.3. „Dich wollt' ich vergessen“ von Gustav Kastrop.	

A. VON OTHEGRAVEN.

Op.18. ZWEI GESÄNGE, gedichtet von Th. Storm, für eine Singstimme mit Pianoforte. M.

Nr.1. Ständchen: „Weiße Mondesnebel schwimmen“ . . .	1,50
Nr.2. „Die Stunde schlug“	1,50

Op.19. DREI GESÄNGE, gedichtet von Th. Suse, für eine Singstimme mit Pianoforte.

Nr.1. Sehnsucht: „Ferner Geisterstimme lauschen“	1,50
Nr.2. Warum?: „Märchenaugen“	1,50
Nr.3. Heimkehr: „Doch meine Heimat“	1,50

Op.20. ZWEI GESÄNGE für eine Singstimme mit Pianoforte.

Nr.1. „Es war ein Tag“ von Anna Ritter	1,50
Nr.2. Aus Frühlingstagen: „Träume der Nächte“ v. C. Buße	1,50

Op.27. SECHS GEDICHTE von Martin Greif, für eine Singstimme mit Pianoforte.

Nr.1. Erscheinung im Walde: „Dem Frieden einer Kapelle“	1,50
Nr.2. November: „Die Flur umher es kalt durchweht“ .	1,50
Nr.3. Trauernder Flieder: „Am Friedhof blüht der Fliederbaum“	1,20
Nr.4. Der glückliche Schäfer: „Bei einem kühlen Bronnen“	1,20
Nr.5. Schön Holderchen: „Wo leise sich bewegt“	1,50
Nr.6. Zuversicht: „Wenn ihr sagt, er sei gestorben“ . . .	1,50

RICHARD STRAUSS.

Op.41. FÜNF LIEDER für eine Singstimme (hoch und tief) mit Pianoforte. Text deutsch und englisch. M.

Nr.1. Wiegenlied: „Träume du mein süßes Leben“ von Richard Dehmel	je 2,50
Nr.2. In der Campagna: „Ich grüße die Sonne“ von John Henry Mackay	je 1,50
Nr.3. Am Ufer: „Die Welt verstummt“ von Richard Dehmel	je 1,50
Nr.4. Bruder Liederlich: „Die Feder am Sturmhut“ von Detlev von Liliencron	je 2,—
Nr.5. Leise Lieder: „Leise Lieder sing' ich dir bei Nacht“ von Christian Morgenstern	je 1,50